

Spezialpater, lieber würdiger, wackerer Mann!

Neulich Morgens über Viburnoogau die letzte Scene
des großen Kirchenraubes aus meiner Kirche be-
trifft, wird, so beabsichtigt sie, das große Werk am
Sonntag n. am Dienstag der Leit zu unterziehen,
dass hier ist so frei, allein jede Kirche für einen
dieser Tage einzuladen n. es wäre ein sehr gross
wenn die - laut dieser Gesetze - diese Arbeit einer
Leistung würdigen wüsste.

Obwohl meine Kirche am Sonntag n. am
Dienstag fallen der Freitag nicht selbst zur
Kellerei wüsste, weil die ^{die} ~~sine~~ Leit; nicht kann
zu kommen, wofür mich n. ist, als ein faadn,
da die Kirche diesen Leit nach Leit Leit
soll, befangen, die würde gawise Leit Leit

auf zu schauen, so wie ich meine Tochter sah, ~~ich~~ ein
Pfaffenmiedel auf jedenfall auf da sein Aussehen
finden lassen, wo unser befreundeter Pfaffenmiedel sein soll
für möglich fall.

So ist die alte Geschichte zum den Pfaffen n.
den Wolf! n. meinem guten, lieben Freund August
gibt es so wie ein unbekanntes Pfaffenmiedel, das
Kolle hat kein Aussehen auf ihn!

Die viele blühende Pfaffenmiedel ist schon gewesen,
weil Dir so ein Wunsch gegeben, will, Da mir die
Pfaffenmiedel, so nach dem Rest Pfaffenmiedel
auf ein Pfaffenmiedel, ein Pfaffenmiedel, ein Pfaffenmiedel
erfahren, nicht ein Pfaffenmiedel irgendwo befehlen,
n. Pfaffenmiedel. Pfaffenmiedel. Pfaffenmiedel...

So wie ich meine Tochter so schön, wenn ich
falsch Pfaffenmiedel noch andere Pfaffenmiedel erfahren mit
behalten werden.

Pfaffenmiedel - auf meine Pfaffenmiedel, will ich ein
Pfaffenmiedel Pfaffenmiedel Pfaffenmiedel.

Es ist bald sein

Adieu
Josephine Pirani

3/12 868.





33

D. Hoffmann
Herrn Dr. Aug. Schmidt
P. O. N.